



Aufsteirern ohne Massen, aber mit vollem Programm

Steiermark, Seite 16/17



KLEINE ZEITUNG



10° | 17°

20.

SEPTEMBER 2021
MONTAG
GRAZ
PRINT | WEB | APP



Geradelt und gefeiert

Wenigzell in Platzwahl-
Feierlaune: Bei der schönsten
Radler-Rast der Steiermark,
gekürt von den Lesern der Kleinen
Zeitung, wurde der Triumph mit
dem Siegesfest zelebriert.

Steiermark, Seite 12/13

JÜRGEN FUCHS, KLZ/HANSCHITZ (2)

POLITIK

Gipfel in Rot-Weiß-Rot: Kanzler
und Bundespräsident reisen
nach New York.

Seite 4

SPORT

Sturm fertigte die WSG Tirol
mit 5:0 ab – samt Doppelpacks
von Jantscher und Yeboah.

Seite 28/29

Die Deutsche Laura Philipp
siegte beim „Ironman“ in
Klagenfurt in Rekordzeit.

Seite 34/35

BONUS Vorteilsclub: Das sind die aktuellen Angebote für unsere Leserinnen und Leser. ZUM HERAUSNEHMEN

PLATZ
WAHL



Der Dorfplatz von Wenigzell wurde zum Treffpunkt einer großen Gratulanten-schar

JÜRGEN FUCHS (4)

Von Christian Penz
und Katrin Schwarz

Am Sonntagvormittag war es so weit: Am Dorfplatz von Wenigzell wurde die Steiermark-Herzbank mit der Nummer 1 enthüllt. Die edle 2021er-Holzbank steht ab sofort in der oststeirischen Gemeinde als sichtbares Symbol dafür, wo im Land die schönste Radler-Rast zu finden ist. Die Leser der Kleinen Zeitung haben ja im Sommer bei unserer Platzwahl die rund um Wenigzell führende Sanddornrunde eindeutig ganz oben aufs Podest gehievt.

Zur Siegesfeier, coronabedingt selbstverständlich unter Einhaltung der 3-G-Regeln, kam

Gratulationstour für den Favoriten der Pedalritter

Siegesfest bei der schönsten Radler-Rast der Steiermark: In Wenigzell wurde entlang der Sanddornrunde geradelt und gefeiert.

gestern eine große Gratulanten-schar ins Joglland. Ortschef Herbert Berger („ein Dankeschön an alle, die für diesen Erfolg gesorgt haben“) begrüßte Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer („Wenigzell ist eine ganz, ganz starke Gemeinde mit vielen Vereinen und der Sieg geht verdient an diesen wunderbaren Dorfplatz“). Erich Neuhold, Ge-

schäftsführer von Steiermark-Tourismus, lobte „die Region, die sich stark für den Radtourismus engagiert“. Die Sanddornrunde sei verdienter Sieger, weil es landschaftlich ein attraktiver Radweg ist. Anschließend übergab Bernd Olbrich, Kleine-Zeitung-Redaktionsmanager, den Wenigzellern die Siegestafel.

Rund gegangen ist es ab Mit-

tag dann in den für die Radrunde namensgebenden Sanddornärten der Firma Sandicca. Da wurde nicht nur zur Musik der „Umsatzsteuer“ getanzt, sondern auch Sanddorneis geschleckt. Kulinarisch ließ man am Dorfplatz ohnehin nichts anbrennen: Ob Palatschinken- oder Mehlspeisplatzl – hier stand „Genuss-Rast“ auf dem Speiseplan.

Mehr Fotos
und ein Video
aus Wenigzell

Kleine-Zeitung-App
kleinezeitung.at

Die Sanddornrunde

Die Sanddornrunde (Länge 6,7 Kilometer, 130 Höhenmeter) lädt Familien sowie Genussradler dazu ein, in die Pedale zu treten.

Die bestens beschilderte, leichte Route startet direkt vom Dorfplatz Wenigzell aus.



Auf die Kinder warteten ein Glücksrad und eine Hüpfburg

ANZEIGE



Jetzt mitvoten unter:
www.holzbaupreis-stmk.at